



An die Hausärztinnen und Hausärzte
aus unserem Einzugsgebiet

Frauenfeld im September 2010

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege



Es freut mich sehr, mich mit diesem Schreiben persönlich als neuer Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Traumatologie bei Ihnen vorzustellen:

Ich bin in Lindau am Bodensee aufgewachsen. Nach dem Medizinstudium in Ulm begann ich meine klinische Ausbildung an der Orthopädischen Klinik Vincentiuskrankenhaus Konstanz, einer vor allem auf die Endoprothetik der unteren Extremität spezialisierten Klinik. Unterbrochen von einem Jahr Allgemein-chirurgie in Leutkirch im Allgäu arbeitete ich bis 2001 in Konstanz.

Im Frühjahr 2001 trat ich eine Stelle als Assistenzarzt in der Klinik für Orthopädie und Traumatologie am Kantonsspital St. Gallen (KSSG) an. Nach bestandener Facharztprüfung wurde ich dort 2003 zum Oberassistentenarzt und 2004 zum Oberarzt befördert. In dieser Funktion betreute ich ein Jahr als Oberarzt

die Kinderorthopädie am Ostschweizer Kinderspital. Im Rahmen des klink-internen Rotationsprinzipes war ich in den Teams für Fusschirurgie sowie für Knie- und Schulter-Chirurgie als Oberarzt tätig. 2006 wechselte ich in das Endoprothetik-Team, welches ich als Oberarzt mit besonderer Funktion gemeinsam mit Prof. Kuster ab 2007 leitete.

Die Orthopädie am KSSG war mit Ihren Chefärzten Prof. Müller, Prof. Weber und Prof. Magerl eine der wegweisenden Kliniken der Orthopädie in der Schweiz und in Europa und ist dies auch heute noch unter Prof. Kuster, insbesondere im Bereich der Endoprothetik. Neben der elektiven Orthopädie ist die Traumatologie des Bewegungsapparates der zweite Schwerpunkt der klinischen und wissenschaftlichen Arbeit.

Von diesem breiten Behandlungsspektrum konnte ich in den vergangenen 9 Jahren sehr viel profitieren und eine äusserst breite Ausbildung geniessen. Im Bereich der Endoprothetik war in den vergangenen Jahren die Revisionsendoprothetik mein klinischer, die Optimierung der Knieendoprothetik mein wissenschaftlicher Schwerpunkt. Zudem war ich für die orthopädische Betreuung der Rheumapatienten zuständig.

Zusammen mit meinem Team kann ich Ihnen somit eine orthopädische und traumatologische Betreuung Ihrer Patienten auf höchstem und, soweit dies sinnvoll ist, auch auf modernstem medizinischem Niveau anbieten. Selbstverständlich wird der **minimal-invasive Hüftgelenkersatz** weiterhin zu unserem Standardangebot gehören. Die Implantation von Kniegelenkprothesen wird mehrheitlich navigiert erfolgen. Bei der Auswahl der Implantate lege ich besonderen Wert auf die Verwendung von Prothesen, die beste Langzeitergebnisse haben. Denn vor allem die Langzeitergebnisse sind für den Patienten von allergrösster Bedeutung.

Nachdem ich mir in den ersten 2 Wochen einen Überblick über meine Abteilung und das Kantonsspital Frauenfeld verschaffen konnte, möchte ich nun sobald als möglich ein paar strukturelle Änderungen durchführen um die Zusammenarbeit mit Ihnen zu verbessern. Besonders am Herzen liegt mir dabei die Verkürzung der Wartezeiten für die orthopädische Sprechstunde.

Als „Sofortmassnahme“ bieten wir Ihnen ab sofort eine **Express-Sprechstunde** an. Sie können unter der Telefonnummer **052 723 79 52** und der Faxnummer **052 723 74 28** Patienten, die Sie innerhalb weniger Tage orthopädisch vorstellen möchten, mit dem Vermerk **Express-Sprechstunde anmelden**. Wir werden diese dann innerhalb von **2-3 Werktagen** in diese Sprechstunde aufbieten.

Weiterhin möchte ich Ihnen anbieten, mich jederzeit bei allfälligen Fragen und Anliegen, sowie bei etwaigen Problemen mit gemeinsamen Patienten oder der Zusammenarbeit mit unserer Klinik direkt zu kontaktieren.

Zuletzt möchte ich Sie noch gerne zu meinen beiden Vorträgen einladen:

„Der Rheumapatient: Was kann der Orthopäde tun?“

Dienstag, 7. Dezember um 17.30 Uhr

im Rahmen der interdisziplinären Fortbildung im Vortragssaal des KSF

„Neue Operationsverfahren beim Ersatz von Hüft- und Kniegelenk – weniger Schmerzen und rascher wieder auf den Beinen“

Donnerstag, 9. Dezember um 20.00 Uhr

im Rahmen der öffentlichen Chefarztvorträge im Vortragssaal des KSF,

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr

Dr. med. Paul-Michael Bodler
Chefarzt Orthopädie/Traumatologie